[s.n.]

Autor(en): **Reinitzhuber, Friedrich**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **IABSE reports of the working commissions = Rapports des commissions de travail AIPC = IVBH Berichte der Arbeitskommissionen**

Band (Jahr): **26 (1977)**

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-21483

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

FRIEDRICH REINITZHUBER
Professor Dr. techn.
Vize-Präsident der IVBH
Duisburg, BRD

Sehr geehrter Herr Präsident,
Sehr geehrte Damen und Herren,

Ich darf Sie im Namen der deutschen Gruppe der IVBH recht herzlich begrüssen.

Mit dem heute beginnenden Symposium findet seit langem wieder eine Veranstaltung der IVBH auf dem Boden der BRD statt, war doch die letzte Tagung der IVBH im westdeutschen Raume der Kongress in Berlin im Jahre 1936.

In den letzten Jahren hat sich die IVBH bemüht, nicht nur technische Fragen des konstruktiven Ingenieurbaues zu behandeln. Sie hat sich auch mit organisatorischen, planerischen und wirtschaftlichen Fragen des Bauens, die ja eng mit den technischen Problemen verbunden sind, befasst. Von der deutschen Gruppe der IVBH wurden diese Bemühungen unterstützt, einerseits dadurch, dass in den hierfür neu gegründeten Kommissionen IV und V namhafte Mitglieder aus der BRD benannt wurden, andererseits durch die zur Verfügungstellung einer Plattform, von der aus diese neuen Intentionen der IVBH der interessierten internationalen Oeffentlichkeit vorgestellt werden können. So kam es zur Einladung, das Symposium "Planen und Bauen in Entwicklungsgebieten" in der BRD abzuhalten.

Bei den engen und vielfältigen Verbindungen, die die BRD zu nahezu allen Entwicklungsländern unterhält, glauben wir, hierzu gute Voraussetzungen zu bieten.

Dies hat sich bereits insofern bestätigt, als wir gemäss den vorliegenden Anmeldungen eine gute Beteiligung feststellen können; die Zahl der Teilnehmer am Symposium beträgt 580 Personen aus 27 aussereuropäischen und 25 europäischen Ländern. Wir haben also ein internationales Auditorium, ein Auditorium, wie man es sich für eine solche Veranstaltung wünscht.

Dass wir als Tagungsort München und nicht eine Stadt in einem Industriegebiet gewählt haben, möge den auswärtigen Teilnehmern zeigen, dass die BRD nicht nur rauchende Schornsteine, sondern auch landschaftlich Schönes zu bieten hat.

Dem deutschen Organisationskomitee, das sich sehr viel Mühe mit der Vorbereitung des Symposiums gemacht hat, darf ich hier sehr herzlich danken.

Damit möchte ich meine Begrüssung schliessen und im Namen der deutschen Gruppe der IVBH dem Symposium "Planen und Bauen in Entwicklungsgebieten" einen guten Verlauf wünschen.